

Günther Patzig
Gesammelte Schriften
Göttingen (Wallstein Verlag) 1993–1996

G. Patzig, GS I: Grundlagen der Ethik

- Relativismus und Objektivität moralischer Normen
- Die Begründbarkeit moralischer Normen
- Der Unterschied zwischen subjektiven und objektiven Interessen und seine Bedeutung für die Ethik
- Ein Plädoyer für utilitaristische Grundsätze in der Ethik
- Bemerkungen zum "Lustprinzip"
- Moral und Recht
- Noch einmal: "Gesinnungsethik" und "Verantwortungsethik"
- Philosophische Bemerkungen zum Begriff der Autonomie
- Philosophische Bemerkungen zu Willensfreiheit, Verantwortung, Schuld
- Die logischen Formen praktischer Sätze in Kants Ethik
- Der kategorische Imperativ in der Ethik-Diskussion der Gegenwart
- "Principium diiudicationis" und "Principium executionis"
- Kants Schrift ›Zum ewigen Frieden‹

G. Patzig, GS II: Grundlagen der Ethik

- Ethik und Wissenschaft
- Was kann die Philosophie zur Ausbildung in medizinischer Ethik beitragen?
- Wertrelativismus und ärztliche Ethik
- Gibt es eine Gesundheitspflicht
- Ethische Aspekte des Versuchs mit Menschen
- Moralische Probleme der Genomanalyse/Gentherapie und In-vitro-Fertilisation
- Ethische Probleme der Gentechnologie: Pränataldiagnostik und Postnataldiagnostik
- Der wissenschaftliche Tierversuch unter ethischen Aspekten
- Ökologische Ethik – innerhalb der Grenzen bloßer Vernunft

G. Patzig, GS III: Aufsätze zur antiken Philosophie

- Platons Ideenlehre, kritisch betrachtet
- Platons politische Ethik
- Logik in Platons ›Euthyphron‹
- Platon und das Problem des Irrtums
- Bemerkungen zu den ›Kategorien‹ des Aristoteles
- Aristoteles über Schlüsse aus falschen Prämissen
- Erkenntnisgründe, Realgründe und Erklärungen (zu ›Analytica Posteriora‹ A 13)
- Theologie und Ontologie in der ›Metaphysik‹ des Aristoteles
- Logische Aspekte einiger Argumente in der Aristoteles' ›Metaphysik‹
- Das Programm von ›Metaphysik‹ M und seine Ausführung
- Aristoteles, Łukasiewicz und die Ursprünge der mehrwertigen Logik
- "Lebensqualität" in der antiken Philosophie
- Cicero als Philosoph, am Beispiel der Schrift ›De finibus‹
- "Furchtbare Abstraktionen".

- Zur irrationalistischen Interpretation der griechischen Philosophie im Deutschland der 20er Jahre
- Heraklits Fluß und Kants bestirnter Himmel oder: Über die Nivellierung philosophischer Gedanken

G. Patzig, GS IV: Theoretische Philosophie

- Satz und Tatsache
- Das Problem der Objektivität und der Tatsachebegriff

- Theoretische Elemente in der Geschichtswissenschaft
- Objektivität und Wertfreiheit.
 - Zwei Grundprobleme der Wissenschaftstheorie
- Aspekte der Rationalität
- Erklären und Verstehen.
 - Bemerkungen zum Verhältnis von Natur- und Geisteswissenschaften
- Die Sprache, philosophisch befragt
- Der Strukturalismus und seine Grenzen
- Über den ontologischen Status von Kunstwerken
- 200 Jahre Kants ›Kritik der reinen Vernunft‹
- Wilhelm von Humboldts "kopernikanische Wende" in der Sprachbetrachtung